

Gefahrenmeldetechnik von Telenot

Oldenburg (NI). Mit dem Update-Paket F15 für die Gefahrenmelderzentrale hiplex und den neuen Bewegungsmeldern histar 1000-C2B bringt Telenot seine Einbruchmeldetechnik an den bewährten com2BUS. Die Flexibilität der Zentrale und die einfache Installation und Wartung liefern optimale Voraussetzungen für große, komplexe Alarmanlagen in Gewerbe, Industrie und KRITIS. Die Gefahrenmelderzentrale hiplex 8400H ist das Flaggschiff von Telenot im Bereich Einbruchmeldetechnik. Ein frei skalierbares Komplettsystem, das sowohl kabelgebundene als auch funkbasierte Komponenten integriert, von Bedienelementen und Türmodulen über Bewegungsmelder bis zu Rauchwarnmeldern. Ein System, das mit der bewährten Telenot-Qualität sowie einem umfassenden Support aufwartet. Und das jetzt mit dem Feature-Paket F15 noch einmal entscheidend verbessert wird.

Durchgängig zukunftssicher mit BUS-Technologie com2BUS Das F15-Paket der hiplex 8400H ermöglicht die zukunftssichere Datenkommunikation über den com2BUS. Der vieradrige Kommunikationsbus basiert auf dem Standardprotokoll RS485 und bringt enorme Vorteile: hohe Reichweiten, vielseitige Anwendungsmöglichkeiten, einfache Systemerweiterungen sowie eine unglaublich schnelle Installation. Zum Beispiel für anspruchsvolle Anlagen in Gewerbe, Industrie und Kritischer Infrastruktur, die die normenkonforme Integration zahlreicher Komponenten über lange Strecken und in mehreren Gebäuden voraussetzen.

Minutenschnelle Parametrierung mit Autoscan-Funktion

Einer der auffallendsten Vorteile des F15-Pakets ist der neue Autoscan: In nur wenigen Minuten listet die automatische Scan-Funktion der hiplex über den com2BUS sämtliche aktiven Adressen auf. Direkt nach dem Scannen lassen sich die Komponenten beschriften, wobei die com2BUS-Komponenten bereits automatisch in die Typologie übertragen werden können. Beim Verlassen des Scan-Modus wird die neue Parametrierung sofort an die Zentrale übermittelt und in einer übersichtliche Systemtopologie mit allen Beschriftungen dargestellt. Das vereinfacht und beschleunigt die Inbetriebnahme erheblich und hilft, eventuelle Fehler bei der Installation der Komponenten sofort zu erkennen und zu beheben. Vor allem bei großen Anlagen mit 50, 100 oder noch mehr Komponenten ist der Autoscan ein Meilenstein der Telenot-Sicherheitstechnik.



Leistungsstarke Bewegungsmelder mit com2BUS-Anschluss

Zeitgleich zum Feature-Paket F15 ergänzt Telenot sein Portfolio um die leistungsstarken Bewegungsmelder histar 1000-C2B (C2B wie com2BUS). Die eleganten, kompakten Gehäuse mit multifunktionaler LED-Anzeige entsprechen im Prinzip den bekannten Bewegungsmeldern histar 1000, doch das Innenleben ist jetzt komplett auf den com2BUS ausgelegt. Die verwendete und bewährte SNAP-Technologie (Selective Neuronal Algorithm with Powermanagement) mit mikroprozessorgesteuerter Signalverarbeitung sorgt auch in den neuen Raum- und Streckenmeldern für exzellente Detektionseigenschaften und vermeidet Falschalarme. Noch mehr Sicherheit gegen Falschalarme geben die ebenso com2BUS-fähigen Dualmelder mit Infrarot- und Mikrowellentechnologie. Sie senden außerdem im sehr hohen Frequenzbereich von 24 Gigahertz, sodass Funknetze wie beispielsweise WLAN störungsfrei bleiben und weder Fenster noch Wände durchdrungen werden. Alle Varianten der histar C2B sind aufgrund der Push-In-Anschlüsse und der Zugentlastungsschelle schnell zu verkabeln. Die Empfindlichkeit der Melder kann – statt Dip-Schalter im Gerät – einfach über die Einbruchmelderzentrale in der Parametriersoftware hipas eingestellt werden. Auch sämtliche Firmware-Updates laufen über die Software der Zentrale, was die Wartung enorm vereinfacht. Wie vom Hersteller gewohnt, verfügen auch die neuen Bewegungsmelder über die Anerkennung nach den VdS-Klassen B bzw. C sowie nach EN 50131 Grad 2 bzw. 3.

VdS-konforme Überwachung gegen Durchstieg

Eine besonders clevere Lösung bieten die Bewegungsmelder histar 1000 zur Überwachung großer Flächen: Da die Sensorik zum Erkennen von Eindringlingen keinen Boden und keine Gegenwand

mehr benötigt, lassen sich mehrere Melder nebeneinander oder übereinander kombinieren, beispielsweise bei einer hohen Wand oder einem Rolltor. In Kombination mit dem Deckenmontagewinkel DMW4 kann der Melder histar 1025 C2B zusätzlich als VdS-konforme Durchstiegsüberwachung für Deckenfelder oder Oberlichter eingesetzt werden.

Vernetzte Lösungen für Sicherheit und Gebäude

Als einziger Komplettanbieter am Markt, der Einbruchschutz, Brandschutz, Zutritt, Alarmübertragung und Gebäudesteuerung abdeckt, ist Telenot hervorragend aufgestellt. Der Hersteller bietet durch seine umfassende

Kompetenz und Produktvielfalt die normenkonforme Planung und Installation moderner Sicherheitssys-



teme für alle Gebäudearten. Hohe Produktqualität, kombinierte Systeme sowie eine fachkundige Beratung, Wartung und Montage vor Ort garantieren auf diese Weise ein einzigartiges Sicherheitspaket.

Text.:PBERLE BUSINESS GMBH, Fotos: Telenot